

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Einschreiben und mitmachen

Wer an einem Workshop der SCHULE teilnehmen möchte, muss sich regulär einschreiben. Zulassungsbeschränkungen gibt es nicht. Es reicht die schriftliche Anmeldung via E-Mail an Christa Goede (Deutschland) oder Nataša R.-Herlth (Schweiz). Die SCHULE bestätigt jede Einschreibung schriftlich per E-Mail. Detailliertere Informationen zu Unterrichtszeiten und Veranstaltungsort des Workshops erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer vorab auf elektronischem Weg. Änderungen bezüglich Inhalt, Ablauf und Lehrpersonen bleiben vorbehalten. Die SCHULE gewährleistet aber, bei Durchführung den Gesamtcharakter des Workshops beizubehalten.

2. Finanzielles

Das Schulgeld in Höhe des vereinbarten Betrages ist mit Vertragsschluss fällig. Es wird kostenfrei auf das Konto von Christa Goede (für den Termin in Deutschland) bzw. auf das Konto von Nataša R.-Herlth.Textcouch (für den Termin in der Schweiz) eingezahlt. Der vereinbarte Betrag muss fristgerecht, d. h. bis zu 10 Werktagen vor Beginn des Workshops, eingegangen sein. Andernfalls wird das Vertragsverhältnis mit sofortiger Wirkung zu gekündigt.

1

3. Durchführung

Es besteht kein Rechtsanspruch auf Durchführung des Unterrichts. Ein Workshop kann aufgrund von Krankheit der Dozentinnen, zu geringer Anmeldezahl oder Umständen, die die Veranstalterinnen nicht zu vertreten haben, abgesagt werden. Die SCHULE bemüht sich, einen Alternativtermin anzubieten.

Der Unterricht ist bewusst aktiv gestaltet, es werden viele praktische Übungen gemacht und Fragen beantwortet. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können eigene Inhalte und Themen einbringen, insofern diese den Dozentinnen rechtzeitig, d.h. mindestens 4 Wochen vor Veranstaltungstermin, mitgeteilt werden. Eine aktive Teilnahme am Unterricht ist erwünscht. Für den Schulerfolg wird keinerlei Haftung übernommen.

Die Veranstalterinnen behalten sich vor, die Workshop-Räume innerhalb der Region zu ändern.

Für Gegenstände, die in den Unterricht mitgenommen werden, oder für sonstige unmittelbare Schäden und Kosten haften die Veranstalterinnen nicht.

4. Arbeitsunterlagen und Zertifikat

Im Rahmen des Workshops erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer diverse Arbeitsunterlagen. Auf Wunsch und bei aktiver Beteiligung am Unterricht stellen die Veranstalterinnen auch ein Teilnahmezertifikat aus.

5. Nichtdurchführung, Rücktritt, Stornierung

Sollten die in den Workshop-Beschreibungen ausgewiesenen Mindest-Teilnehmerzahlen nicht erreicht werden, kann der Workshop bis zu 5 Werktagen vor Unterrichtsbeginn abgesagt werden. Die Veranstalterinnen sind nicht zur Durchführung des Workshops verpflichtet. Schulgelder – soweit sie im Voraus gezahlt wurden – werden vollständig zurückgezahlt. Eventuell entstandene Reise- und Übernachtungskosten werden nicht erstattet. Stornierungen sind stets nur schriftlich gültig.

Eine Abmeldung bis 6 Wochen vor Workshopbeginn ist gebührenfrei möglich. Bei Abmeldung innerhalb des Zeitraumes von 6 bis 3 Wochen vor Workshopstart wird eine Bearbeitungsgebühr von 50 % der Teilnahmegebühr fällig. Bei Stornierungen innerhalb von weniger als 3 Wochen vor Unterrichtsbeginn oder bei Nichterscheinen wird die gesamte Teilnehmergebühr erhoben. Einschreibungen sind nicht personengebunden und können jederzeit an andere Personen übertragen werden. In einem solchen Fall sind die Veranstalterinnen umgehend schriftlich zu informieren.

6. Urheberrechte

Alle ausgegebenen Arbeitsunterlagen unterliegen dem Urheberrecht und sind geschützt. Ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung der Veranstalterinnen dürfen die Materialien nicht vervielfältigt, aufgezeichnet, übersetzt oder verbreitet werden – auch nicht auszugsweise.

7. Schutz personenbezogener Daten

Mit der Einschreibung stimmen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der elektronischen Speicherung ihrer oder seiner Daten zu. Die Veranstalterinnen geben die persönlichen Daten grundsätzlich nicht weiter.

8. Haftungsbeschränkung

Die vertragliche und außervertragliche Haftung der Veranstalterinnen ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt.

Die Workshops werden von den Veranstalterinnen nach dem aktuellen Wissensstand sorgfältig vorbereitet und durchgeführt. Für Einsatz und Nutzung der erworbenen Kenntnisse haften die Veranstalterinnen nicht.

9. Hausordnung

Die am Veranstaltungsort geltende Hausordnung ist unbedingt einzuhalten.

8. Schlussbestimmungen/Salvatorische Klausel

Die eventuelle Ungültigkeit einzelner Bestimmungen dieser AGB berühren die anderen Bestimmungen nicht, die Bedingungen bleiben im Übrigen wirksam.

Stand: April 2017